

Bestimmt das teuerste Kraftwerk den Strompreis?

In Deutschland verwenden wir das "Merit-Order-Prinzip". Dieses Prinzip spielt eine zentrale Rolle bei der Preisbildung an den Strombörsen, insbesondere an der **European Energy Exchange (EEX)** in Leipzig.

Wie funktioniert das?

1. Stromnachfrage decken:

- Um die Stromnachfrage zu jedem Zeitpunkt zu decken, werden verschiedene Kraftwerke mit unterschiedlichen Kosten nacheinander zugeschaltet.
- Günstige Kraftwerke (z. B. Wind-, Solar- und Atomkraftwerke) kommen zuerst, weil ihre Betriebskosten niedrig sind.
- Teurere Kraftwerke (z. B. Gaskraftwerke oder Kohlekraftwerke) folgen, wenn der Bedarf steigt.

2. Das teuerste Kraftwerk bestimmt den Preis:

- Der Strompreis wird durch das zuletzt zugeschaltete Kraftwerk bestimmt, das benötigt wird, um die Nachfrage zu decken. Dieses Kraftwerk nennt man "**Grenzkraftwerk**".
- Alle Anbieter, unabhängig von ihren tatsächlichen Produktionskosten, erhalten für den gelieferten Strom den Preis des teuersten Kraftwerks.

3. Warum dieses Prinzip?

- Das Merit-Order-Prinzip sorgt dafür, dass die günstigsten Erzeuger zuerst zum Zug kommen, was im Normalfall effizient und kostensenkend wirkt.
- Aber: In Zeiten hoher Gaspreise, wie 2022/23, führte dieses Prinzip zu stark steigenden Strompreisen, da Gaskraftwerke oft das Grenzkraftwerk waren und hohe Preise an der Börse diktierten.

Kritik am Prinzip:

- **Volatilität bei Gaspreisen:** Da Gas oft das teuerste Energieerzeugungsmittel ist, können Schwankungen bei den Gaspreisen die Strompreise für alle Verbraucher stark erhöhen.
- **Übergewinne für günstige Erzeuger:** Kraftwerke mit niedrigen Betriebskosten (z. B. erneuerbare Energien oder Atomkraft) profitieren von den hohen Marktpreisen, obwohl ihre Erzeugungskosten gleich bleiben.

Fazit:

Das teuerste Kraftwerk bestimmt tatsächlich den Strompreis im Netz, was sowohl Vorteile (Markteffizienz) als auch Nachteile (Kostentreiberei in Krisenzeiten) hat. Die EU und Deutschland diskutieren regelmäßig über mögliche Reformen dieses Systems, um die Preisbildung fairer und stabiler zu gestalten.

Quellen:

<https://www.bundestag.de/resource/blob/918822/abb4747668630cbe6d457512d42265c4/WD-5-121-22-pdf-data.pdf>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Merit-Order>

<https://www.next-kraftwerke.de/wissen/merit-order>

Revision #2

Created 2025-01-28 09:20:59 UTC by admin

Updated 2025-01-28 10:05:09 UTC by admin